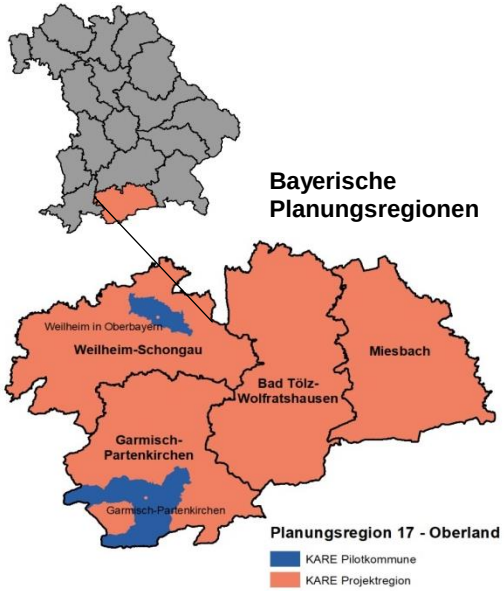
KARE Klimawandelanpassung auf regionaler Ebene: ansteigende Starkregenrisiken am Beispiel des bayerischen Oberlands

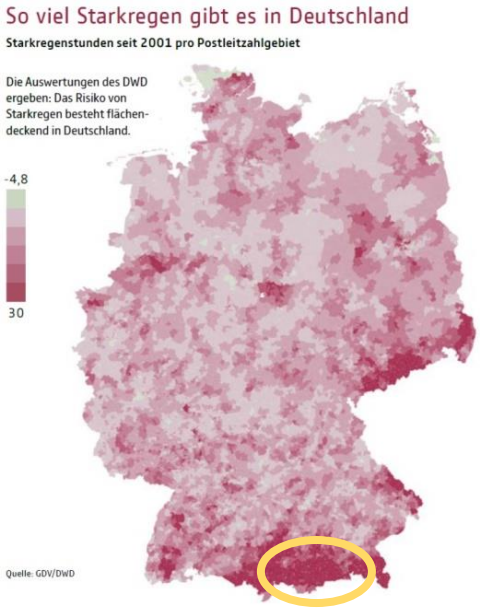
KARE Klimawandelanpassung in der Region Oberland

RegKlim – Regionale Informationen zum Klimahandeln

Region Oberland



Hotspot Extremwetterereignisse



Hotspot für Risiko-Governance

Prof. Dr. Matthias Garschagen, Dr. Anne von Streit

Ludwig-Maximilians-Universität München

LMU Ludwig-Maximilians-Universität München
Energie Wende Oberland – Bürgerstiftung für Erneuerbare Energien und Energieeinsparung
KIT-Campus Alpin – IMK-IFU: Atmosphärische Umweltforschung
ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.
Dr. Blasy – Dr. Øverland Beratende Ingenieure
Dr. Rainer Sachs Risiko.Management.Möglichkeit
Greensurance Stiftung – Stiftung für Mensch und Umwelt
Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
FONA Klimaforschung

Projektschwerpunkte und Ziele

RegKlim
Regionale Informationen zum Klimahandeln

KARE
Klimawandelanpassung auf regionaler Ebene

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA
Klimaforschung

Projektschwerpunkte und Ziele

RegKlim
Regionale Informationen zum Klimahandeln

1. Entwicklung integrierter Szenarien zur Abschätzung zukünftiger Risiko- und Schadenstrends
   - Regionalisierte Klimainformation
   - Sozio-ökonomischer Wandel / Flächennutzung
   - Sturzflutrisikoanalyse für Pilotkommunen

2. Ermittlung und Bewertung von Anpassungserfordernissen
   - Ermittlung von heutigen und zukünftigen Schadens-potenzialen für Haushalte und Firmen (Befragung und Auswertung von Versicherungsdaten)

4. Evaluierung von Risikominderungsmaßnahmen
   - Effektivität, Effizienz, Akzeptanz, Opportunitätskosten etc.

4. Analyse und Stärkung der Risiko-Kommunikation und -Governance

Sturzflutrisikoanalyse

RegKlim
Regionale Informationen zum Klimahandeln

Hydraulisches 2D-Modell: Pilotkommune Weilheim/Marnbach

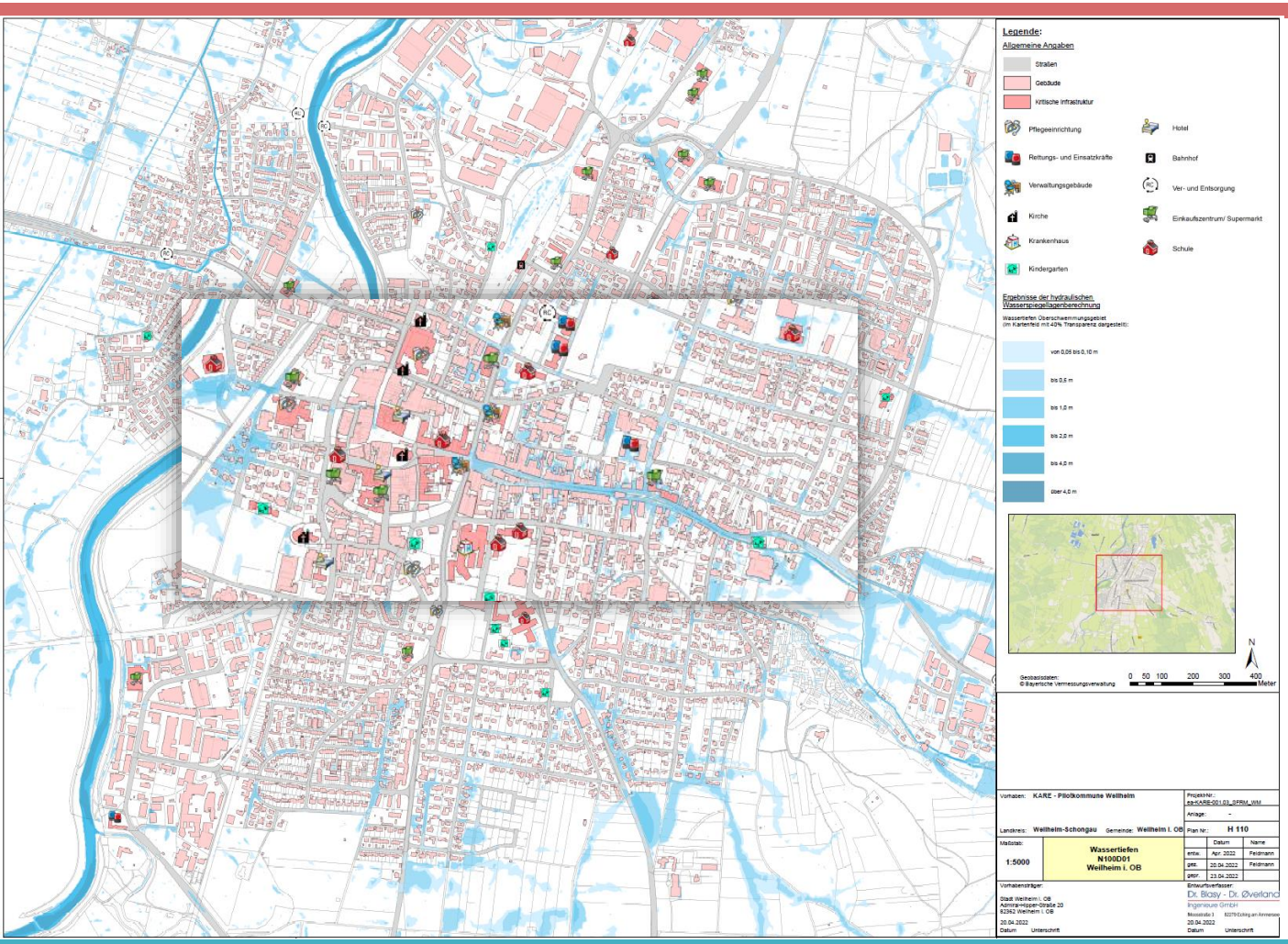
KARE
Klimawandelanpassung auf regionaler Ebene

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA
Klimaforschung

Sturzflutrisikoanalyse

RegKlim
Regionale Informationen zum Klimahandeln



Starkregenrisikokarte für Pilotkommune Weilheim (Arbeitsstand 5/22):

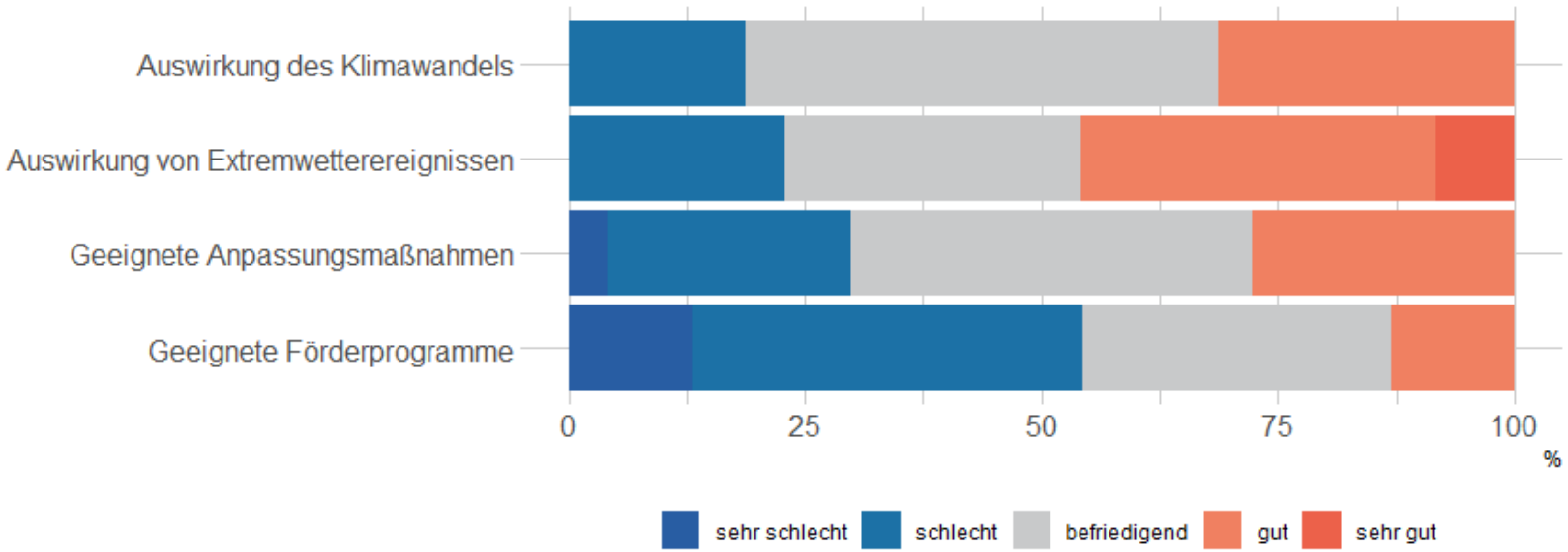
Kritische Infrastruktur und hydraulische Wasserspiegellage-berechnung

KARE
Klimawandelanpassung auf regionaler Ebene

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA
Klimaforschung

Ergebnisse Kommunenbefragung: Einschätzung zum Informationsstand



Daten aus der KARE-Kommunenbefragung 2021, n = 50

➔ Notwendig: Schaffung einer Beratungs- und Austauschplattform, nicht nur zu Klimainformationen, aber v.a. zum „How-To“ der Risikoanalyse (z.B. Standardisierung der Extremereignisszenarien) und besonders der Auswahl und Umsetzung – auch politisch – von Anpassungsmaßnahmen.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kommunikation und Transfer: Auf dem Weg zur Klimaanpassungsplattform

RegKlim
Regionale Informationen zum Klimahandeln

- KARE organisiert mit Praxispartner EWO den Wissenstransfer in die Region mittels zahlreicher Aktivitäten

- **Virtuelle Formate für Begleitgruppe:** Auftakt und 1. Transferveranstaltung für Mitglieder der regionalen Begleitgruppe als interaktive Zoom-Veranstaltung und parallelem Stream auf Youtube mit insgesamt über 600 Aufrufen organisiert
- **Zielgruppenspezifische Workshops:** Diskussion des Handlungsbedarfs mit 70 Feuerwehr-Vertretern aus der Region Oberland
- **Intensive Pressearbeit:** Zahlreiche Berichte über KARE und Interviews mit Projektteam in regionalen und überregionalen Medien platziert
- **Vorstellung in den vier Kreistagen der Region:** EWO informiert jährlich alle Kreistagsmitglieder über Projekterkenntnisse, Umsetzungsstrategien und nächste Schritte
- **Enge Kontakte zu Gemeinden im Oberland:** Klimaschutzmanager und Energiebeauftragte

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt:
m.garschagen@lmu.de
anne.vonstreit@lmu.de